

Kräfte des Lebens

für Körper und Geist

Können die Haut und Geruchsnerven vermitteln, wenn ihrer Pflege und Anregung sorgfältig hergestellte und zweckmäßig gegeneinander abgestimmte Mittel dienen.

+
Lignose-Kölnisch-Wasser und
Lignose-Ambra-Lavendel-Wasser
beleben sofort und mit anhaltender Wirkung.

+
Lignose-Kölnisch-Wasser-Seife u.
Lignose-Ambra-Lavendel-Seife
dauernd gebraucht, sichern richtige und gesunde Behandlung der Haut

+
Die Präparate verdanken ihre vor-
treffliche Wirkung und ihren klaren
reinen Duft einer bisher nicht
üblichen hochprozentigen Ver-
wendung belebender Stoffe.

+
Für ernste Arbeit und frohen
Genuss sind unerlässlich

LIGNOSE

Kölnisch-Wasser und
Kölnisch-Wasser-Seife

LIGNOSE

Ambra-Lavendel-Wasser
Ambra-Lavendel-Seife

STEIN

A:G.LIGNOSE.BERLIN NW40

348

ANEKDOTEN

Ein gemütliches Hotel

Als Mark Twain auf seiner letzten Europa-reise London besuchte, stieg er im Hotel Cecil ab. Der gehrockgeschmückte Herr Direktor ließ es sich nicht nehmen, persönlich den illustren Gast auf seine, wie man das nennt: „mit allem Komfort der Neuzeit“ ausgestatteten Zimmer zu führen. Und kleidete die Hoffnung, Mr. Twain möge sich in diesen Räumen recht wohl fühlen, in wohlgesetzte Worte.

Mark Twain sah sich um. Schüttelte den Kopf. Sagte: „Sehr hübsch! Sehr nett! Aber es ist nichts im Vergleich zu dem kleinen Hotel, das ich in Oklahoma fand.“

Der Herr Direktor bekam kreisrunde Augen vor Schreck. Was denn jenes Hotel in Oklahoma dem Cecil voraus hätte?

„Ach, wissen Sie,“ sagte Mark Twain, „schon die Hausregeln, die in den Zimmern hingen, verliehen ihnen etwas Gemütliches, so daß man sich gleich wie zu Hause fühlte. Da stand z. B.: „Es ist verboten, das Seegras der Matratzen als Tabak zu benutzen.“ Reisende, die sich mit ihren Stiefeln schlafen legen, müssen einen besonderen Zuschlag zahlen.“ „Für den Fall, daß es ins Zimmer regnet, liegt ein Schirm im Schrank zur gefälligen Benutzung.“ „Zwei Schläge an die Tür zeigen an, daß im Hotel ein Mord begangen ist.“ Und: „Es wird gebeten, nicht auf den Hausdiener zu schießen, falls er nicht sofort kommt.“ „Ja,“ — Mark Twain lächelte verklärten Angesichts vor sich hin — „es war wirklich ein gemütliches Haus.“

Steif stand und starr der Herr Direktor.

Mark Twain klopfte ihm freundlich auf die Schulter. „Trösten Sie sich! Ich hoffe, wenn ich drei Wochen hier gewesen bin, wird es bei Ihnen ebenso gemütlich sein.“

Schlagfertig

Auf einer Spazierfahrt, die der Herzog von Weimar mit Schiller unternahm, mußten sie an einem Zollhause bezahlen. Keiner hatte Geld, und Schiller wies den Zollbeamten an den Kutscher. Der Herzog war hocheifrig über diesen Ausweg und wollte ihm durch ein Lob danken. Er sagte zu dem Zollbeamten: „Ja, ja, der Professor da ist nicht so dumm, wie er aussieht.“

Schiller erwiderte lächelnd das Kompliment: „Hoheit, dies ist auch der ganze Unterschied zwischen uns beiden.“

Steigerung

Der Komponist Robert Schumann gab einmal in einer Partitur als Zeitmaß an: „Sehr rasch.“ Einige Takte später bemerkte er: „Rascher.“ Schließlich: „So rasch wie möglich.“ Und wenig Takte später hieß es endlich: „Noch rascher.“

Verkannter Sport

Lissi will Lu zum Tennisspielen abholen. Auf ihr Klingeln öffnet die Perle vom Lande und sagt auf Befragen: „Ach, Jott, unser Fräulein is schon längst mit 'n Ausklopfer fort.“